



Source: Gettyimages

Technologiesektor weiterhin durch KI getrieben

03 Mai 2024, 11:10 am CEST, geschrieben von Daniel Kalt

Die jüngsten Pläne der grossen US-Technologiefirmen lassen einen ungebrochenen Investitionsboom in die Basisinfrastruktur sowie Anwendungen der künstlichen Intelligenz erkennen. Davon dürfte die gesamte Wertschöpfungskette profitieren.

Die Berichtssaison zu den Unternehmensresultaten im ersten Quartal dieses Jahres ist in vollem Gang und einmal mehr stehen nach den jüngst zum Teil stärkeren Korrekturen die Titel aus dem Technologiesektor und insbesondere die Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) im Scheinwerferlicht der Märkte.

Meta, Alphabet und Microsoft haben alle einen positiven Ausblick für KI gegeben und infolgedessen die Prognosen für ihre Investitionen in den Bereich erhöht. Das Cloud-Geschäft von Alphabet, Amazon wie auch von Microsoft hat sich im Vergleich zum Vorquartal beschleunigt und alle betonten die zunehmende Bedeutung von KI. Microsoft, Google und Meta planen, im Geschäftsjahr 2024 mehr als 140 Milliarden US-Dollar hauptsächlich in KI-Serverinfrastruktur zu investieren. Zählt man die geplanten Investitionen von Amazon und Apple dazu, belaufen sich diese auf mehr als 200 Milliarden.

KI-Investitionen und der Ausbau von Rechenzentren tragen auch zu stärkeren Ergebnissen ausserhalb der Technologiebranche bei, etwa bei Versorgungsunternehmen sowie davon betroffenen Industrie- und Materialbereichen. In den USA sehen wir ausserdem erste Auswirkungen von Subventionen im Rahmen des Chips Acts, wo Chip-Produzenten wie Intel, TSMC oder Micron zweistellige Milliardenbeträge für ihre Investitionen am Standort USA erhalten. Jüngst kündigte TSMC eine dritte Chip-Fabrik in Arizona an, die Chips im 2-Nanometerbereich produzieren soll.

Und letztlich wird die Beschleunigung der Investitionen in Halbleiterinfrastruktur sich auch positiv auf jene Firmen auswirken, die Maschinen für die Halbleiterfabriken liefern (sogenannte Wafer-Fab-Equipment-Unternehmen). Dazu zählen Ausrüster wie ASML, Applied Materials oder Lam Research. Auch wenn die Schwankungen in ASMLs

Auftragseingang jüngst etwas überrascht haben (die Firma sieht 2024 als ein Übergangsjahr und hat noch immer genügend Zeit, substanzielle Aufträge von ihren grössten Auftraggebern zu erhalten), erwarten die Marktteilnehmerinnen und -teilnehmer für 2025 einen starken Auftragszuwachs an die Ausrüsterfirmen.

Während das KI-Thema sicherlich positiv für den Technologiesektor insgesamt ist, wurden aber auch einige unerwünschte Nebenwirkungen ersichtlich. So gibt es Anzeichen dafür, dass KI-Investitionen die Ausgaben in anderen Technologiebereichen verdrängen. Zum Beispiel sahen viele Marktteilnehmer in den Ergebnissen von Intel ein Anzeichen dafür, dass die Nachfrage nach herkömmlichen Servern etwas abnehmen könnte. Immerhin wird allgemein erwartet, dass der PC-Endmarkt inzwischen seinen Tiefpunkt erreicht hat und sich das Wachstum in Zukunft verbessern sollte.

Für den US-Aktienmarkt insgesamt präsentierten sich nach Veröffentlichung von gut der Hälfte der Erstquartalszahlen die Ergebnisse der S&P 500-Unternehmen weitgehend solide und intakt. Ähnlich wie in den Vorwochen schlugen fast 60 Prozent der Unternehmen die Erwartungen für die Umsatzentwicklung und 75 Prozent jene für die Gewinne. Insgesamt liegen die Unternehmensgewinne mit einem Zuwachs von 7,5 bis 8 Prozent über unseren anfänglichen Erwartungen von 4 bis 6 Prozent.

Bitte lesen Sie den für diese Veröffentlichung geltenden [Disclaimer](#).

Disclaimer

Dieses Dokument wurde durch die Global Wealth Management Geschäftseinheit von UBS Switzerland AG (in der Schweiz durch die Finma beaufsichtigt), deren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen («UBS»), die Teil der UBS Group AG («UBS-Konzern») sind, erstellt und veröffentlicht. Der UBS-Konzern umfasst die Credit Suisse AG, deren Tochtergesellschaften, Filialen und verbundenen Unternehmen. UBS Financial Services Inc. ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG in den USA und Mitglied der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA)/Securities Investor Protection Corporation (SIPC).

Die hierin enthaltenen Informationen dienen ausschliesslich zu Ihrer Information sowie zu Marketingzwecken von UBS. Dieses Dokument stellt keinesfalls Anlageresearch, Anlageberatung, einen Verkaufsprospekt, ein Angebot oder eine Aufforderung, Anlagen zu tätigen, dar. Dieses Dokument ist keine Empfehlung, Wertpapiere, Anlageinstrumente oder Produkte zu kaufen oder zu verkaufen, und empfiehlt weder ein besonderes Anlageprogramm noch eine besondere Dienstleistung.

Die Informationen in diesem Dokument sind nicht auf die spezifischen Anlageziele, persönlichen und finanziellen Umstände oder besonderen Bedürfnisse eines einzelnen Kunden zugeschnitten. Bestimmte in diesem Dokument erwähnte Anlagen sind unter Umständen nicht für alle Anleger geeignet oder angemessen. Ausserdem unterliegen bestimmte in dem Dokument erwähnte Dienstleistungen und Produkte möglicherweise rechtlichen Beschränkungen bzw. Lizenz- oder Genehmigungsanforderungen und dürfen deshalb nicht weltweit uneingeschränkt angeboten werden. Es werden keine Produkte in Gerichtsbarkeiten angeboten, in denen ein Angebot, eine Werbung oder ein Verkauf nicht zulässig ist, oder gegenüber Personen, bei denen ein solcher Verkauf, die Abgabe eines solchen Angebots oder einer solchen Werbung rechtswidrig wäre.

Auch wenn allein diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen aus Quellen stammen, die in gutem Glauben als zuverlässig angesehen werden, wird keine Zusicherung oder Garantie abgegeben, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Richtigkeit, Angemessenheit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit des Dokuments. Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern und von Meinungen abweichen, die von anderen Geschäftsbereichen oder Divisionen des UBS-Konzerns abgegeben wurden. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten. **Die in diesem Material zum Ausdruck gebrachten Einschätzungen und Meinungen Dritter sind nicht die Einschätzungen und Meinungen von UBS.** Dementsprechend übernimmt UBS keinerlei Haftung für Inhalte, die von Dritten bereitgestellt werden, oder für Ansprüche, Verluste oder Schäden, die dadurch entstehen, dass solche Inhalte oder Teile davon verwendet oder als Entscheidungsgrundlage herangezogen werden.

Alle Bilder oder Abbildungen («Abbildungen») in diesem Dokument dienen ausschliesslich zur Veranschaulichung, Information oder Dokumentation. Sie können Objekte oder Elemente enthalten, die durch Urheberrechte, Marken und andere geistige Eigentumsrechte von Dritten geschützt sind. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, wird keine Beziehung, Verbindung, Förderung oder Befürwortung zwischen UBS und diesen Dritten angedeutet.

Grafiken und Szenarien in dem Dokument dienen nur Illustrationszwecken. Einige Grafiken und/oder Performancezahlen beruhen unter Umständen nicht auf vollständigen zwölfmonatigen Zeiträumen, wodurch ihre Vergleichbarkeit und ihre Relevanz gemindert werden können. Die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung ist keine Garantie und kein Anhaltspunkt für künftige Ergebnisse.

Dieses Dokument ist unter keinen Umständen als Rechts- oder Steuerberatung auszulegen. UBS und ihre Mitarbeitenden erbringen keine Rechts- oder Steuerberatung. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von UBS weder ganz noch teilweise verbreitet oder vervielfältigt werden. Soweit gesetzlich zulässig, übernimmt weder UBS noch einer ihrer Verwaltungsräte, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder Vertreter irgendeine Haftung, Verantwortung oder Sorgfaltspflicht für irgendwelche Folgen, einschliesslich Verlusten oder Schäden, die Ihnen oder einer anderen Person aufgrund von Handlungen, Unterlassungen oder Entscheidungen auf der Grundlage von Informationen in diesem Dokument entstehen.

Zusätzlicher Disclaimer für Credit Suisse Wealth Management

Dieses Dokument wendet sich nicht an, und ist nicht zur Aushändigung oder zur Nutzung bestimmt durch Personen (Bürger oder Einwohner) oder Rechtseinheiten mit Wohnsitz/Sitz/Standort in Regionen, Bundesstaaten, Ländern oder anderen Gerichtsbarkeiten, in denen eine solche Verteilung, Veröffentlichung, Verfügbarkeit oder Nutzung gegen Gesetze oder Regulierungsbestimmungen verstösst oder in denen Credit Suisse einer Registrierungspflicht oder Lizenzbestimmungen unterliegen würde. Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der Datenschutzerklärung der Credit Suisse verarbeitet, die Sie an Ihrem Wohnsitz über die offizielle Website der Credit Suisse <https://www.credit-suisse.com> einsehen können. Um Ihnen Marketingmaterial zu unseren Produkten und Dienstleistungen zukommen zu lassen, können die UBS Group AG und ihre Tochtergesellschaften Ihre grundlegenden personenbezogenen Daten (d.h. Kontaktangaben wie Name, E-Mail-Adresse) verarbeiten, bis Sie uns mitteilen, dass Sie das Marketingmaterial nicht mehr erhalten möchten. Sie können den Erhalt dieser Materialien jederzeit widerrufen, indem Sie Ihren Kundenbetreuer darüber informieren.

Soweit in diesem Dokument nicht anders angegeben und/oder abhängig von der lokalen Einheit der Credit Suisse, von der Sie diesen Bericht erhalten, wird dieser Bericht von der Credit Suisse AG verteilt, einem von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (Finma) zugelassenen und regulierten Unternehmen. Die Credit Suisse AG ist ein Unternehmen der UBS Group.

Bitte rufen Sie [<https://www.ubs.com/global/de/wealth-management/insights/chief-investment-office/marketing-material-disclaimer.html>] auf, um die rechtlichen Hinweise zu diesem Material zu lesen.

© UBS 2024. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen beziehungsweise nicht eingetragenen Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.